

Inhaltsverzeichnis

9. SEMESTER

	Zeit und Raum	7
1	Raum und Zeit – einfach nur relativ	8
2	Das Kulturerdteilkonzept: Entwürfe und Gegenentwürfe	11
3	Fünf Welten oder „eine Welt“? Von der Fünf-Welten-Theorie zum Zentrum-Peripherie-Modell	19
3.1	Die Fünf-Welten-Theorie	19
3.2	Zentrum und Peripherie – ein Gegenentwurf zur Fünf-Welten-Theorie	20
3.3	Die Veränderung der Wirtschaftsleistung seit dem 19. Jahrhundert	24
4	Maßzahlen für Glück und Entwicklung	25
	Aspekte der Internationalisierung und Globalisierung	35
1	Die Welt ohne Grenzen – Prozesse der Globalisierung	36
2	Institutionen der Globalisierung	42
2.1	Die Welthandelsorganisation – WTO	42
2.2	Die Weltbank – Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung	45
2.3	Der IWF – Internationaler Währungsfond	47
3	Gewinner und Verlierer der Globalisierung	49
4	Globalisierungskritik – alternative Entwürfe	56
	Akteure der Weltwirtschaft und Weltpolitik	67
1	Die Global Player – transnationale Konzerne (TNCs)	68
1.1	Global Player aus Österreich – Red Bull	69
1.2	Logistik als Erfolgsfaktor global agierender Unternehmen	72
2	Der „Westen“ – Aufstieg oder Abstieg?	76
3	Gibt es eine Weltmacht Europa?	79
3.1	Europa als Konstrukt	79
3.2	Einige Faktoren für den Aufstieg (West-)Europas	82
3.3	Die EU als Wirtschaftsmacht	83
3.4	Europas Außenpolitik – von der atlantischen Achse zur Militärmacht Europa?	85
3.5	Europa – die Supermacht der Zukunft? Vier Aussagen	88
3.6	Der Zerfall Europas?	91
4	Große und kleine Player in Europa	96
4.1	Deutschland – neue alte Großmacht im Zentrum Europas	96

4.2	La „Grande Nation“ zwischen Europa- und Weltpolitik	98
4.3	Großbritannien – Abschied von Europa	100
4.4	Österreich – regionaler Player im Zentrum	101
5	Nachbarschaften Österreichs	104
5.1	Bayern	104
5.2	Schweiz	106
5.3	Liechtenstein	107
5.4	Italien	108
5.5	Slowenien und Kroatien: mehr als kulturelle Nachbarn	109
5.6	Ungarn und die Slowakei	111
5.7	Polen	112
5.8	Tschechien	113
6	Die USA – die neoliberale Supermacht?	115
6.1	US-amerikanische Außenpolitik – ein Erfolgsmodell?	116
6.2	Neocons und Tea Party – konservative Netzwerke in den USA	119
6.3	Tendenzen im frühen 21. Jahrhundert: Finanzkrise, Haushaltskrise, Occupy Wall Street	121
6.4	Der Untergang der Weltmacht USA?	123
7	Japan – Aufstieg/Abstieg?	125
8	Die BRIC-Staaten – Aufstieg und Krise	128
8.1	Brasilien – eine zukünftige Weltwirtschaftsmacht?	128
8.2	Das neue Russland – Rückkehr zur Weltmacht?	131
8.3	Aufsteiger Indien – Armut und Hightech	137
8.4	China – der Aufsteiger	140
8.5	BRIC-Staaten in der Krise	143
9	Außenseiter im Weltsystem – „Schurkenstaaten“ oder Systemalternativen?	145
9.1	Nordkorea – Hungersnot und Atombomben	145
9.2	Gottesstaat Iran – von der Monarchie zur islamischen Republik	148
10	Illegale Netzwerke als Global Player – Menschenhandel, Drogen, Terror & Co.	152
10.1	Die Sklaverei des 21. Jahrhunderts – Menschenhandel	152
10.2	Drogenhandel	155
10.3	Terrororganisationen	156
11	Religiöser Fundamentalismus – Netzwerke auf dem Weg zur Macht	158

10. SEMESTER

	Konfliktfelder in Wirtschaft, Politik und Gesellschaft	169
1	Fragile States – neue Gefahr für den Weltfrieden?	170
2	Das Zusammenleben der Minderheit mit der Mehrheit	176

2.1	Entstehung von ethnischen Minderheiten	176	9.2	Ressourcen Zentralasiens	225
2.2	In Spanien wird nicht nur Castellano gesprochen	177	9.3	Die Politik der USA in Zentralasien	226
2.3	Tibet: besetzt – autonom	179	9.4	Die Politik Chinas in Zentralasien	228
2.4	Deutschsprachige Minderheiten in Ost(mittel)- und Südosteuropa	180	9.5	Die Politik der EU in Zentralasien	230
3	Aspekte der Migration – zwischen Herausforderung und Chance	181		Globale Perspektiven lokalen Handelns	237
3.1	Chancen und Herausforderungen für Migrationsstaaten	182			
3.2	Wer von der weltweiten Migration am meisten profitiert?	182	1	Verschuldung und Hilfen zur Entwicklung	238
3.3	Die Flüchtlingskrise als Herausforderung für Europa	185	1.1	Die ärmsten Länder in der Schuldenfalle	238
3.4	Begegnung mit Asylsuchenden und Flüchtenden in Österreich	186	1.2	Entwicklung – Hilfe – Politik – Zusammenarbeit	240
4	Afghanistan vor dem Scheitern?	189	1.3	Öffentliche Entwicklungshilfe bzw. Entwicklungspolitik	241
5	Am Kreuzungspunkt der Weltreligionen – der Nahe Osten	191	1.4	NGOs als Akteure der Entwicklungs-zusammenarbeit	244
5.1	Israel – Palästina: Zwei Völker und (k)ein Staat	193	2	Der ökologische Fußabdruck	248
5.2	Der Islamische Staat IS	197	2.1	„Ökologische Schuldner – ökologische Gläubiger“	249
5.3	Soziales Pulverfass Nahost	200	2.2	Der ökologische Rucksack	250
5.4	Eigener Staat: Recht der Kurden oder Chaos für die Region?	201	2.3	Nachhaltiger Warenkorb	251
6	Arabischer Frühling – Arabischer Herbst?	203	2.4	Mein persönlicher ökologischer Fußabdruck	252
7	Konfliktherde in Afrika	205	2.5	Mythen der Nachhaltigkeit	253
7.1	Konfliktherd „Armut“	206	3	Handeln gegen den Klimawandel	254
7.2	Konfliktherd „Bevölkerungswachstum“	208	3.1	Klimakonferenzen – globale Lösungen für globale Probleme?	256
7.3	Konfliktherd „Rohstoffe“	210	3.2	Die europäische Lösung – Emissionshandel	257
7.4	Konfliktfeld „Vorherrschen informeller Beschäftigung“	211	3.3	Leben mit dem Klimawandel – Beispiel Österreich	258
7.5	Konfliktfeld „Willkürliche Grenzziehungen“	212	3.4	Lokal handeln – global denken – Klimaschutz in der Gemeinde	259
7.6	Konfliktfeld „Entstehung neuer Staaten am Beispiel Südsudan“	212	4	Partizipation in der Zivilgesellschaft	261
7.7	Konfliktfeld „Persönliches Profitinteresse schafft Warlords“	213	5	Lifestyle – zwischen Konsumismus, Konsum-verweigerung und ethischem Konsum	267
7.8	Konfliktfeld „China erobert Afrika durch Land Grabbing“	213	5.1	Konsumismus und Konsumkritik	267
8	Lateinamerika am Weg zu neuem Selbstbewusstsein	214	5.2	Das Konzept der neuen Bescheidenheit	270
8.1	Die ungebrochene Herrschaft der Eliten	214	5.3	Simplify your life – Degrowth Bewegung	270
8.2	Der US-Imperialismus sicherte den Status quo	215	5.4	Konsumentinnen und Konsumenten entdecken ihre Macht	272
8.3	Widerstand und neue Wege	216	5.5	Die Medien entdecken den politischen Konsumenten	274
8.4	Das Scheitern religiös-sozialer Bewegungen in Lateinamerika	217	5.6	Tipps zur Weltverbesserung	275
8.5	Neoliberale „Medizin“ zur Bewältigung der Schuldenkrise	217	6	Verschieden und doch gleich – über Diversität und Gender	277
8.6	Das neue Selbstbewusstsein Lateinamerikas	218	6.1	Dimensionen der Diversität – Diversity-Management	277
8.7	Venezuela und sein links-populistischer Caudillo Hugo Chávez	219	6.2	Diversität im Alltag – zwei Beispiele	278
8.8	Bolivien – Evo Morales, der erste indigene Präsident des Landes	220	6.3	Kulturverständnis – Cultural Awareness	279
8.9	Argentinien – aus der Krise zu neuem Selbstbewusstsein	220	6.4	Gender als spezielle Form von Diversität	280
8.10	Sonderfall Kolumbien	222	7	Interkulturelles Lernen	285
8.11	Mexiko versinkt im Drogensumpf	222	8	Musik – eine politische Sprache	292
9	„Hotspots“ in Zentralasien	223	9	Sport – zwischen Friede, Protest und Gewalt	296
9.1	Geopolitik in Zentralasien – The Great Game?	223			
				Glossar	303
				Stichwortverzeichnis	316
				Literaturverzeichnis	318
				Bildnachweis	319